



Aktuelle Informationen aus dem Rathaus

Ausgabe 2/2013

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das beherrschende Thema der letzten Wochen war auch in unserer Gemeinde die furchtbare Hochwasserlage, die uns auch in unserem Gemeindegebiet Anfang Juni in Atem gehalten hat. Die Wasserstände der Amper haben die Wassermarken vom Pfingsthochwasser 1999 und dem Hochwasser von 2002 deutlich überschritten. Entsprechend waren auch die zahlreichen großen und kleinen Abwehrkämpfe, die es zu führen und zu bestehen gab.



Allem voran möchte ich mich bei sämtlichen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern, insbesondere bei unseren Freiwilligen Feuerwehren, auf das herzlichste bedanken, die im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten über mehrere Tage bis an den Rand ihrer Leistungsfähigkeit rund um die Uhr im Einsatz waren. Ebenso aber auch bei allen, die außerhalb der organisierten Hilfsdienste vorbildlich und solidarisch zusammengearbeitet haben, um größeren Schaden abzuwehren.



In der Hoffnung, dass uns derartige Katastrophen künftig weitestgehend erspart bleiben mögen, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen!

*Euer
Max Riegler*

Feuerwehr Anglberg feiert Richtfest

Am 19. April 2013 war es soweit. Endlich konnte am Neubau des Feuerwehrgerätehauses der Feuerwehr Anglberg in Flitzing das offizielle Richtfest gefeiert werden.

In einem kurzen Redebeitrag dankte Bürgermeister Riegler allen bisher am Bau beteiligten Firmen und den freiwilligen Helfern für deren Einsatz und deren Beitrag zum guten Gelingen des Werkes. Ein besonderer Dank ging ausdrücklich an die Verantwortlichen der Feuerwehr, ganz besonders aber an den Ersten Kommandanten Herbert Hobmaier, der mit seinem Engagement, seiner Organisation der Baustelle, aber auch durch seinen unermüdlichen Einsatz beispielgebend auf der Baustelle tätig ist und die Fäden zusammenhält. Im Gegenzug bedankte sich der Kommandant für das gute und unkomplizierte Miteinander, wenn es um die Unterstützung durch die Gemeinde geht. Nach den Redebeiträgen gab es dann noch nach handwerklichem Brauch einen Richtspruch durch den Zimmerer, ehe es für die Kinder Süßes regnete.



Der bisherige Fortschritt wurde zusammen mit den Mitgliedern der Angelberger Wehr, den Nachbarn, und den Vertretern der Firmen und der Kommune mit einer zünftigen Brotzeit auf Einladung der Gemeinde gefeiert. Zum Endspurt ist nun noch einmal die Unterstützung aller Feuerwehrkameraden gefordert, um das lang ersehnte Vorhaben zu einem erfolgreichen Abschluss zu führen.

Haushalt 2013 - Haushaltsgestaltung unter schwierigen Bedingungen

In der Sitzung des Gemeinderats am 9 April wurde der Haushalt 2013 verabschiedet. Er schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit einer Summe von 15,2 Mio Euro ab.

Der Gesamthaushalt ist in diesem Jahr nur über eine außergewöhnliche Rücklagenentnahme in voraussichtlicher Höhe von 7,2 Mio Euro zu finanzieren, wobei es besonders schmerzhaft ist, dass auch für die laufenden Ausgaben aus dem Verwaltungshaushalt ein Teil der Rücklagenentnahme in Höhe von 2,6 Mio Euro verwendet werden muss. Geschuldet ist dieser Umstand – wie bereits berichtet – einer massiven Gewerbesteuerückforderung von über 4 Mio Euro aus vergangenen Jahren, die über die Gemeinde unerwartet hereingebrochen ist. Dass wir darüber hinaus auch noch erhebliche Zahlungen über die Kreisumlage abzuführen haben, ist eine Folge der kommunalen Finanzmechanismen. Nach einem ersten Gewerbesteuerereinbruch im Haushaltsjahr 2012 ist diese einmalige Rückzahlung in 2013 natürlich eine bittere Pille.

Bei den Investitionen sind wir nach der Höhe der Finanzaufwände und bezüglich der Themenliste im geplanten Umfang. Die Finanzierung erfolgt hier im Wesentlichen aus den geplanten Rücklagen der letzten Jahre. Die Schwerpunkte für 2013 liegen bei der Fertigstellung der wesentlichen Baumaßnahmen (Rathausenerweiterung; FW-Haus Flitzing, Oberflächenentwässerung Rückhalteraum Palzing Mitte, Fertigstellung Friedhofpflasterung Palzing) sowie in der Umsetzung der Neugestaltung für den Kirchenvorplatz in Zolling, um einige Themen exemplarisch zu benennen. Geht es nach Plan, so werden die Rücklagen am Ende 2013 noch etwa 2,7 Mio Euro betragen, denen Schulden aus Darlehensverträgen von etwa 230 Tausend Euro entgegenstehen.

Wahlhelfer für September gesucht!

Bekanntermaßen finden im September 2013 zwei Wahlen an unterschiedlichen Terminen statt. Den Beginn machen die Landtags- und Bezirkstagswahlen am 15. September, und schon eine Woche später werden die Bürger erneut am 22. September für die Bundestagswahl zur Urne gerufen. Für die örtliche Organisation zur Durchführung der Wahlen bedeutet dies, dass wir für beide Termine dringend Wahlhelfer für die Besetzung unserer Wahllokale und der Auszählung der Briefwahlergebnisse benötigen. Die Besetzung der Wahllokale erfolgt im Schichtbetrieb, so dass sich der zeitliche Einsatz nicht auf den ganzen Tag erstreckt. Allerdings werden alle Wahlhelfer wieder zur Auszählung der Stimmen nach Schließen der Wahllokale zusammengerufen.

Wir bitten dringend um Ihre Unterstützung und um Ihre Bereitschaft, als Helfer bei den Wahlen mitzuwirken. Wenn Sie sich dafür interessieren, wenden Sie sich bitte in unserer Verwaltung an Herrn Sebastian Fürbacher (08167 694314 od. per email: sebastian.fuerbacher@vg-zolling.de). Vielleicht spricht Sie diese Aufgabe an. Auch dies könnte ein gutes Beispiel für bürgerschaftliches Engagement in der Kommune sein. Allen Helfern heute schon meinen herzlichen Dank.

Erhöhung der Abwassergebühren zu 1. Juli 2013

Natürlich ist dies kein populäres Thema, aber die Neukalkulation unserer Beitrags- und Gebührensatzung im Entwässerungsbereich ist längst überfällig. Unsere letzte Kalkulation stammte aus dem Jahr 2006 - normalerweise erfolgen die Kalkulationen etwa alle drei bis vier Jahre – und endete mit einer Gebührensatzung von 2,13 €/cbm für Einleiter von Oberflächenwasser und Schmutzwasser und 2,05 €/cbm für reine Schmutzwassereinleiter.

Zunächst zu den Kalkulationsgrundlagen:

Kommunale Entwässerungseinrichtungen sind nach dem Kommunalen Abgabengesetz kostendeckend zu betreiben. Werden in einer Abrechnungsperiode Überschüsse erzielt, so müssen diese im Rahmen der nächsten Kalkulation wieder an die Verbraucher zurückgegeben werden. Reichen die von den Verbrauchern eingesammelten Gebühren jedoch nicht zur Deckung der entstandenen Kosten aus, so gehen auch hier die entstandenen Defizite in die



Neukalkulation mit ein und lösen einen Anstieg der Abwassergebühren aus. Bei der Kalkulation sind auch die geplanten Kosten und Maßnahmen der nächsten drei Jahre zu planen. Ein Spielraum in der Gebührengestaltung ergibt sich aus der Tatsache, dass zwar das Defizit in voller Höhe eingerechnet werden kann, aber nicht zu hundert Prozent eingerechnet werden muss. Übernimmt die Gemeinde freiwillig einen Teil der Kosten, so entlastet dies den Verbraucher entsprechend und man spricht von einer sogenannten „politischen Abwassergebühr“.

Als weiteres Instrumentarium der Finanzierung steht der Kommune auch noch der Ergänzungsbescheid zur Verfügung, wenn wesentliche Verbesserungen mit erheblicher finanzieller Wirkung anstehen.

Was bedeutet dies nun in der konkreten Kalkulation:

Auf Beschluss des Gemeinderats wird in der Neukalkulation der Gebühren die Unterdeckung der letzten Jahre nicht zu 100 % an die Verbraucher weiter verrechnet. Es geht als Vorteil für die Verbraucher lediglich ein Anteil von 62% ein.

Für die Jahre 2013 bis 2015 stehen massive Investitionen im Abwasserbereich von insgesamt etwa 1,5 Mio Euro (Schwerpunkte: Kläranlage Appersdorf; Maßnahmen zur Oberflächenentwässerung) an. Die Entscheidung des Gemeinderats dazu lautet, zur Finanzierung keine Ergänzungsbeiträge zu erlassen, sondern dies auf die laufenden Verbrauchsgebühren umzulegen.

Im Ergebnis ermittelt sich daraus die Neufestsetzung der Gebühren auf 2,90 €/cbm für Einleiter von Oberflächenwasser und Schmutzwasser, und 2,64 €/cbm für reine Schmutzwassereinleiter. Die neuen Gebühren gelten ab 1. Juli 2013. Die Satzung dazu ist auch im Internet der Gemeinde veröffentlicht.

Der aktuelle Anlass

*** Zur Abmilderung der finanziellen Folgen vom Hochwasser betroffener Haushalte und Betriebe wurde in der Gemeinde Zolling im Rahmen des Sofortgeldes bislang ein Betrag von knapp 70.000 Euro (Stand 24.06.13) ausbezahlt. Die Anträge auf Soforthilfe können ebenfalls bei der Gemeinde erhalten und abgegeben werden. Diese werden dann an das Landratsamt Freising weitergeleitet. ***

*** Die Abnehmer aus der Wasserversorgung Zolling haben derzeit wieder die Aufforderung erhalten, ihre Zählerdaten bis 7. Juli 2013 zu melden. Sie können dies entweder mit der mitversandten Ablesekarte erledigen, oder aber auch über die Internetseite der Gemeinde, oder – ganz neu! - auch für Smartphone-Anwender per App. ***

*** Die Gemeinde Zolling präsentiert sich für Smartphone-Anwender auch über eine Bürger-App. Sie ist zum Download in den jeweiligen App-Stores unter dem Eintrag Zolling zu finden. Wir eröffnen damit einen weiteren Informations- und Servicekanal, um sich bequem zu informieren und auch außerhalb der Öffnungszeiten Dienstleistungen abrufen zu können. ***

*** Vom 2. Juli bis zum 5. Juli 2013 findet wieder abendlich das Stockschützenturnier der Vereine statt. Ebenso gibt es in diesem Jahr wieder am 12. Juli eine Neuauflage der Jugendparty „A Good Night“, sowie und den traditionellen Bürgerfestsonntag am 14. Juli (bei jeder Witterung). Die Vereine freuen sich über Ihren Besuch! ***

Auf geht's zum

Bürgerfest Zolling am Sportgelände

Sonntag, 14. Juli 2013

ab 11.00 Uhr Bieranstich von
Bürgermeister Max Riegler

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und
Gäste aus Nah und Fern sind herzlich eingeladen.

- Die Zollinger Vereine sorgen für das leibliche Wohl.
- Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg zum Ausstoben.
- Es spielt das Blasorchester des Musikvereins in Zolling e.V.

-Das Fest findet bei jeder Witterung statt!-

Zolling
Sportgelände
freier Eintritt

a good night
12. Juli
10:30 | 11:00 | 11:30 | 12:00

biergarten & brotzeit
ab 17.00 Uhr
party mit barbetrieb
ab 20.00 Uhr



Ein besonderer Service für unsere Bürger und Besucher

- Rathaus Service-Portal
- Hund an/abmelden
- Kartendarstellung / Routenplaner
- Gastronomie
- Briefwahl beantragen
- Meldebescheinigung
- Wahlergebnisse
- Branchenbuch
- Aktuelles
- Wasserzähler
- Ratsinformationssystem
- Mängelmelder

Hier gibts Zolling aufs Handy!

